

DIN EN ISO 5912

ICS 97.200.30

Ersatz für
DIN EN ISO 5912:2005-09;
teilweiser Ersatz für
DIN ISO 10966:2005-11

**Campingzelte (ISO 5912:2011);
Deutsche Fassung EN ISO 5912:2011**

Camping tents (ISO 5912:2011);
German version EN ISO 5912:2011

Tentes de camping (ISO 5912:2011);
Version allemande EN ISO 5912:2011

Gesamtumfang 32 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Norm (EN ISO 5912:2011) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 83 „Sports and recreational equipment“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-02-01 AA „Campingzelte“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Für die in dieser Norm zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 105-A02	siehe DIN EN 20105-A02
ISO 105-B04	siehe DIN EN ISO 105-B04
ISO 105-X12	siehe DIN EN 105-X12
ISO 139	siehe DIN EN ISO 139
ISO 811	siehe DIN EN ISO 20811
ISO 2081	siehe DIN EN ISO 2081
ISO 6941	siehe DIN EN ISO 6941
ISO 7152	siehe DIN ISO 7152
ISO 8936	siehe DIN EN ISO 8936
ISO 9227	siehe DIN EN ISO 9227
ISO 13934-2	siehe DIN EN ISO 13934-2
ISO 13937-2	siehe DIN EN ISO 13937-2

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 5912:2005-09 und DIN ISO 10966:2005-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aufnahme der überarbeiteten Anforderungen an Flächengebilde für Campingzelte aus DIN ISO 10966:2005-11;
- b) Streichung der Anforderungen zur Stabilität;
- c) Einführung von drei Leistungsstufen für Campingzelte;
- d) Klarstellung der Verbraucherinformation hinsichtlich Lüftung;
- e) Änderung des Prüfverfahrens für Gewebe mit Flammschutz;
- f) Regentest angepasst an bewährte verwendete Verfahren (best practice);
- g) Aufnahme von Anforderungen, die Risiken in Bezug auf neue Campingzeltmodelle Rechnung tragen einschließlich Quetsch- und Scherstellen;
- h) Änderung der Größe der Schlafplätze.

Frühere Ausgaben

DIN 7940-1: 1977-08

DIN 7940-2:1977-08

DIN 7940: 1990-04

DIN EN ISO 5912: 2005-09

DIN ISO 5912: 1995-07, 1999-09, 2004-05

DIN ISO 10966: 1995-07, 2005-11

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN 105-X12, *Textilien — Farbechtheitsprüfungen — Teil X12: Farbechtheit gegen Reiben*

DIN EN 388, *Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken*

DIN EN 20105-A02, *Textilien — Farbechtheitsprüfungen — Teil A02: Graumaßstab zur Bewertung der Änderung der Farbe*

DIN EN ISO 105-B04, *Textilien — Farbechtheitsprüfungen — Teil B04: Farbechtheit gegen künstliche Bewertung: Xenonbogenlicht*

DIN EN ISO 139, *Textilien — Normalklimate für die Probenvorbereitung und Prüfung (ISO 139:2005 + Amd.1:2011)*

DIN EN ISO 2081, *Metallische und andere anorganische Überzüge — Galvanische Zinküberzüge auf Eisenwerkstoffen mit zusätzlicher Behandlung*

DIN EN ISO 6941, *Textilien — Brennverhalten — Messung der Flammenausbreitungseigenschaften vertikal angeordneter Proben*

DIN EN ISO 8936, *Vorzelte für bewohnbare Freizeitfahrzeuge — Anforderungen und Prüfverfahren*

DIN EN ISO 9927, *Korrosionsprüfungen in künstlichen Atmosphären — Salzsprühnebelprüfungen*

DIN EN ISO 13934-2, *Textilien — Zugeigenschaften von textilen Flächengebilden — Teil 2: Bestimmung der Höchstzugkraft mit dem Grab-Zugversuch*

DIN EN ISO 13937-2, *Textilien — Weiterreißigenschaften von textilen Flächengebilden — Teil 2: Bestimmung der Weiterreißkraft mit dem Schenkel-Weiterreißversuch (einfacher Weiterreißversuch)*

DIN EN ISO 20811, *Textilien; Bestimmung des Widerstandes gegen das Durchdringen von Wasser; Hydrostatischer Druckversuch*

DIN ISO 7152, *Campingzelte und Caravan-Vorzelte — Begriffe*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Campingzelte (ISO 5912:2011)

Camping tents (ISO 5912:2011)

Tentes de camping (ISO 5912:2011)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 30. September 2011 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
0 Einleitung.....	4
0.1 Allgemeines	4
0.2 Umweltbedingte Überlegungen	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Klassifizierung	7
4.1 Kategorien von Campingzelten	7
4.2 Leistungsstufen von Zelten	7
5 Berechnung der Belegungszahl des Zeltes	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Prüfbereich 1 für Kat. A Zelte	8
5.3 Prüfbereich 2 für Kat. B Zelte	8
6 Anforderungen	9
6.1 Allgemeine Anforderungen.....	9
6.2 Anforderungen an Bauteile.....	13
7 Zeltzubehör.....	14
8 Prüfverfahren	15
8.1 Festigkeit des Abspannsystems	15
8.2 Korrosion am Gestänge und an metallenen Ösen	15
8.3 Beregnungsprüfung	16
8.4 Querfestigkeit der Reißverschlüsse	19
8.5 Beständigkeit von Kunststoff-Folien gegen Verfärbung bei Feuchteeinwirkung.....	21
8.6 Prüfung der Bauteile	21
9 Warnhinweis für Benutzer	22
10 Informationen des Herstellers	22
10.1 Allgemeines	22
10.2 Erforderliche Information.....	23
10.3 Zusätzliche Information	23
11 Kennzeichnung	24
Anhang A (informativ) Kennzeichnung von Zelten	25
Anhang B (informativ) Kennzeichnung von feuerhemmenden Werkstoffen	27
Literaturhinweise	28

Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 5912:2011) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 83 „Sports and recreational equipment“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2012, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2012 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN ISO 5912:2005.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 5912:2011 wurde vom CEN als EN ISO 5912:2011 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

0 Einleitung

0.1 Allgemeines

Das vorrangige Ziel dieser Internationalen Norm ist ihre Vereinfachung gegenüber vorhergehenden Ausgaben durch Streichung von Anforderungen und Prüfverfahren, die sich als nicht reproduzierbar erwiesen haben oder die nicht zu Sicherheits- oder Qualitätseigenschaften von Campingzelten beitragen.

Einer dieser gestrichenen Parameter ist die Stabilität. Stabilität wurde als ein wichtiger Aspekt der Funktion eines Zeltes betrachtet, doch war kein reproduzierbares Prüfverfahren verfügbar, als diese Internationale Norm entwickelt wurde. Wenn eine geeignete oder simulierte Prüfung entwickelt werden kann, beabsichtigt ISO/TC 83 eine speziellere Anforderung in diese Internationale Norm aufzunehmen.

Für Markisen und größere textile Strukturen siehe Literaturhinweis [3].

0.2 Umweltbedingte Überlegungen

Jedes Produkt beeinflusst die Umwelt während seiner Lebensdauer, ausgehend von der Rohstoffbeschaffung über Produktion, Vertrieb und Nutzung bis zur Entsorgung. Die Umweltauswirkungen sind Folgen des Energie- und Rohstoffverbrauchs und der Erzeugung von Abfall sowie der Emission von Stoffen in Luft, Wasser und Boden. Das Ausmaß der Umweltauswirkungen in den verschiedenen Stadien des Lebenszyklus hängt von einer erheblichen Anzahl an produktspezifischen Entscheidungen ab, die beim Design des Produktes getroffen werden wie Materialauswahl, Produktionsmethoden und die Möglichkeiten von Instandhaltung und Wiederverwertung. Hersteller und Händler von Campingzelten sollten die Umweltauswirkungen ihrer Produkte berücksichtigen, z. B. durch:

- Vermeidung der Verwendung umweltgefährdender Substanzen;
- Auswahl der besten verfügbaren Technologie und Verfahren zur Verringerung des Energie- und Materialverbrauchs;
- Berücksichtigung von Recyclingmaterial für das Produkt und die Verpackung;
- Unterstützung verantwortungsvoller Entsorgung am Ende der Lebensdauer durch den Anwender einschließlich einer Anleitung zur Trennung und Kennzeichnung der wiederverwertbaren Bestandteile und Verpackungen;
- Verwendung von Werkstoffen, Bestandteilen und Fertigungsanlagen für die ausgewiesene Umwelt-richtlinien angegeben sind.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt Anforderungen an die Sicherheit, die Funktion und die Gebrauchstauglichkeit von Campingzelten (im Folgenden „Zelte“ genannt) fest.

ANMERKUNG Für Caravan-Vorzelte gilt ISO 8936. Begriffe bezüglich Campingzelte und Caravan-Vorzelte siehe ISO 7152.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 105-A02, *Textiles — Tests for colour fastness — Part A02: Grey scale for assessing change in colour*

ISO 105-B04, *Textiles — Tests for colour fastness — Part B04: Colour fastness to artificial weathering: Xenon arc fading lamp test*

ISO 105-X12, *Textiles — Tests for colour fastness — Part X12: Colour fastness to rubbing*

ISO 139, *Textiles — Standard atmospheres for conditioning and testing*

ISO 554, *Standard atmospheres for conditioning and/or testing — Specifications*

ISO 811, *Textile fabrics — Determination of resistance to water penetration — Hydrostatic pressure test*

ISO 2081, *Metallic and other inorganic coatings — Electroplated coatings of zinc with supplementary treatments on iron or steel*

ISO 4675:1990, *Rubber- or plastics-coated fabrics — Low-temperature bend test*

ISO 6925, *Textile floor coverings — Burning behaviour — Tablet test at ambient temperature*

ISO 6941, *Textile fabrics — Burning behaviour — Measurement of flame spread properties of vertically oriented specimens*

ISO 7771, *Textiles — Determination of dimensional changes of fabrics induced by cold-water immersion*

ISO 9227, *Corrosion tests in artificial atmospheres — Salt spray tests*

ISO 13934-2, *Textiles — Tensile properties of fabrics — Part 2: Determination of maximum force using the grab method*

ISO 13937-2, *Textiles — Tear properties of fabrics — Part 2: Determination of tear force of trouser-shaped test specimens (Single tear method)*

EN 388, *Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Grundfläche

Fläche, die begrenzt wird durch die Wände des Außenzeltes, die den Boden berühren

ANMERKUNG Diese Fläche enthält Vorzelte und Vordächer, schließt aber die Fläche für Abspannleinen und Erdstreifen aus.

3.2

Außenzeltmaße

Maß der kleinsten rechteckigen für das Zelt erforderlichen Aufstellfläche, ausgenommen der Abspannleinen

3.3

Innenzeltfläche

Teil der Grundfläche des Zeltes, der zum Wohnen und Schlafen vorgesehen ist

3.4

Innenzeltmaße

am Boden gemessene maximale Länge und maximale Breite des Innenzeltes

3.5

Belegungszahl des Zeltes

Anzahl der Schlafplätze

3.6

Mindestgebrauchsgewicht

Gewicht des Zeltes einschließlich der Innenzeltwand und der Außenhaut (sofern zutreffend) plus die Mindestanzahl der Stangen, Heringe/Erdnägel und Abspannleinen, die zum Aufbau und Gebrauch des Zeltes benötigt werden

ANMERKUNG Taschen für Zeltstangen und Heringe/Erdnägel müssen nicht hinzugerechnet werden.

3.7

Gesamtgewicht

Liefergewicht des Zeltes, einschließlich aller Stangen, textiler Gewebe, Heringe/Erdnägel, Taschen usw., die Verpackung ausgenommen

3.8

Scher- und Quetschstelle

Stelle, an der die Entfernung zwischen zwei starren zugänglichen Teilen, die sich im Verhältnis zueinander bewegen, weniger als 18 mm und mehr als 7 mm in jedweder Stellung während der Bewegung beträgt

3.9

zugängliche Scher- und Quetschstelle

Scher- und Quetschstelle, die leicht zugänglich ist, wenn das Zelt in seiner beabsichtigten Gebrauchsaufstellung und für die unbeabsichtigte Kontakt vorhersehbar ist

3.10

selbsttätige Sperrvorrichtung

Vorrichtung, die ohne Anleitung durch den Benutzer arbeitet und unbeabsichtigte Bewegungen verhindert